

Bachelorstudiengänge Kultur und Technik

Studienbereich
Berufsorientierung
(30 LP)

Modulkatalog

Technische Universität Berlin
Fakultät I: Geisteswissenschaften

Titel des Moduls: Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 1	Stand: 01.04.2016
---	-----------------------------	---	-----------------------------

Verantwortlich für das Modul: Petra Jordan M.A.	Sekr.: MAR 1-6	Email: petra.jordan @tu-berlin.de
---	--------------------------	---

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Ausgehend von einer Definition dessen, was „wissenschaftliches Arbeiten“ im Kontext Studium ausmacht, vermittelt das Modul den Studierenden grundlegende Arbeitstechniken, die sie in die Lage versetzen, ihr eigenes Studium zielgerichtet, effizient, erfolgreich und selbstbestimmt gestalten zu können.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 40 % Methodenkompetenz 40 % Systemkompetenz 10 % Sozialkompetenz 10 %

2. Inhalte

- Standards wissenschaftlichen Arbeitens
- Grundlagen des Lernens
- Psychische Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens
- Zeitmanagement = Selbstmanagement
- Wissenschaftliche Materialrecherche und -auswahl
- Rezeptive Arbeitstechniken: Aktives Zuhören - Mitdenken - Mitschreiben, Lesen und Verarbeitung wissenschaftlicher Texte
- Produktive Arbeitstechniken: Mündliche Präsentationstechniken, Feedbackregeln, Referat, Hausarbeit (konzeptionelle und formale Aspekte)

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	SE	2	4	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Seminar

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	2 x 15 h = 30 h
Vor- und Nachbereitung:	30 h
Portfolioprüfung:	60 h
Gesamt:	120 h = 4 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

2 kleinere Aufgaben aus dem Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens (z.B. Protokoll, Anfertigung eines Exzerpts, Erstellen einer Literaturliste).

Die Gewichtung ist 1 : 1.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Begrenzt auf 30 Studierende

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Arbeitsstechniken mit PC und Internet	LP (nach ECTS): 8	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 2	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Ashishkumar Gajjar	Sekr.: FH 4-1	Email: a.gajjar@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt den Studierenden zunächst einen Überblick über gängige Programme für Büroanwendungen und trainiert ihre Verwendung zur Lösung typischer Aufgaben im Kontext Studium. Im zweiten Abschnitt werden der effiziente Einsatz gängiger Internetdienste und die Gestaltung von Web-Dokumenten zur Präsentation eigener, für die Berufstätigkeit typischer Inhalte vermittelt.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 50 % Methodenkompetenz 20 % Systemkompetenz 10 % Sozialkompetenz 20 %

2. Inhalte

- Prinzipieller Aufbau eines PC und Windows
- Leistungsumfang von Office Paketen
- Wissenschaftliches Arbeiten und Textverarbeitung: Grundlegende Aspekte, Literaturverwaltung, Fußnotenverwaltung
- Präsentieren mit dem PC: Grundlagen, Medieneinsatz, Einbinden aus externen Quellen
- Umgang mit Tabellenkalkulationsprogrammen: Einsatzmöglichkeiten und Grundlagen, Datenverwaltung
- Prinzip des Internet
- Wichtige Internetdienste (WWW, E-Mail, Foren & Wiki), ihre Verwendung, technische Grundlagen
- Sicherheit und Datenschutz im Internet
- HTML Grundlagen
- Erstellung von Webseiten mit unterschiedlichen Werkzeugen

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (P) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Wissenschaftliches Arbeiten mit Office-Paketen	IV	2	8	P	WiSe / SoSe
Begleitende Kleinübung	TUT	2			
Internetdienste und HTML	IV	2			
Begleitende Kleinübung	TUT	2			

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Seminar mit Übungsanteil im PC Raum. Die in den IV ermittelten Stoffe werden durch Tutorien vertieft.

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: ---
- b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (Kontaktzeiten):	8 x 15 h = 120 h
Vor- und Nachbereitung:	60 h
Portfolioprfung:	60 h
Gesamt:	240 h = 8 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls																									
Benotete Portfolioprfung:																									
- Projekt inklusive Präsentation																									
- Gestaltung einer Website																									
Die Gewichtung ist 1 : 1.																									
Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.																									
Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.																									
Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:																									
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ab ...Punkte</th> <th>Note</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>90</td> <td>1,0 (sehr gut)</td> </tr> <tr> <td>85</td> <td>1,3 (sehr gut)</td> </tr> <tr> <td>80</td> <td>1,7 (gut)</td> </tr> <tr> <td>76</td> <td>2,0 (gut)</td> </tr> <tr> <td>72</td> <td>2,3 (gut)</td> </tr> <tr> <td>67</td> <td>2,7 (befriedigend)</td> </tr> <tr> <td>63</td> <td>3,0 (befriedigend)</td> </tr> <tr> <td>59</td> <td>3,3 (befriedigend)</td> </tr> <tr> <td>54</td> <td>3,7 (ausreichend)</td> </tr> <tr> <td>50</td> <td>4,0 (ausreichend)</td> </tr> <tr> <td>0</td> <td>5,0 (ungenügend)</td> </tr> </tbody> </table>		Ab ...Punkte	Note	90	1,0 (sehr gut)	85	1,3 (sehr gut)	80	1,7 (gut)	76	2,0 (gut)	72	2,3 (gut)	67	2,7 (befriedigend)	63	3,0 (befriedigend)	59	3,3 (befriedigend)	54	3,7 (ausreichend)	50	4,0 (ausreichend)	0	5,0 (ungenügend)
Ab ...Punkte	Note																								
90	1,0 (sehr gut)																								
85	1,3 (sehr gut)																								
80	1,7 (gut)																								
76	2,0 (gut)																								
72	2,3 (gut)																								
67	2,7 (befriedigend)																								
63	3,0 (befriedigend)																								
59	3,3 (befriedigend)																								
54	3,7 (ausreichend)																								
50	4,0 (ausreichend)																								
0	5,0 (ungenügend)																								
Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.																									

9. Dauer des Moduls
Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Begrenzt auf 30 Studierende

11. Anmeldeformalitäten
Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte		
Skripte in Papierform vorhanden	ja	nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?		
Skripte in elektronischer Form vorhanden	ja	nein x
Wenn ja Internetseite angeben:		
Literatur: Siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis		

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Wissenschaftliches Schreiben für ausländische Studierende	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 3	Stand: 01.04.2016
--	------------------------------	--	------------------------------

Verantwortlich für das Modul: Petra Jordan M.A.	Sekr.: MAR 1-6	Email: petra.jordan@tu-berlin.de
--	---------------------------	---

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Die Übung vermittelt den Studenten Methoden, wissenschaftliche Inhalte strukturiert, sprachlich angemessen und korrekt zu konzipieren und schriftlich wiederzugeben.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 40 % Methodenkompetenz 40 % Systemkompetenz --- % Sozialkompetenz 20 %

2. Inhalte

Anhand von Texten aus dem wissenschaftlichen Bereich (Prints, Audio- Video- und Online-Materialien) wird die Produktion von beschreibenden, beurteilenden und bewertenden Texten (z.B. Protokoll, Referat, Bericht, Präsentation usw.) geübt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Wissenschaftliches Schreiben	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

- Präsenzphasen mit Plenums-, Gruppen-, und Einzelarbeit
- Moderierte und nicht-moderierte Online-Phasen zur Einübung von autonomem Lernen und gemeinsamer Textarbeit mit Online-Medien
- Schriftliche Arbeit

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: Test-DaF-Prüfung (min. 16 P) / DSH (Niveau 2) oder vergleichbare Prüfung
- b) Wünschenswert: Deutschkenntnisse im C1/C2-Niveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60h
Vor- und Nachbereitung:	60 h
Portfolioprüfung:	60 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Begrenzt auf 20 Studierende

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Chinesisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	LP (nach ECTS): 12	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/1	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Almut Schön	Sekr.: HBS 3	E-Mail: schoen@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Chinesisch - A1.1	UE	4	12	P	WiSe / SoSe
Chinesisch - A1.2	UE	4			

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Hörverstehen (33%), Schriftlicher Test (66%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Chinesisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2.1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/2	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Almut Schön	Sekr.: HBS 3	E-Mail: schoen@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Chinesisch - A2.1	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des Blended-Learning
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsvorbereitung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Schriftliche Modulprüfung
Die Modulnote entspricht der Note für die schriftliche Prüfung.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: English for Academic Purposes (A2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/3	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Monika Hemmerschmidt	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hemmerschmidt@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im Zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags auf Englisch zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl / (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Englisch - A2	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsvorbereitung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Schriftliche Modulprüfung
Die Modulnote entspricht der Note für die schriftliche Prüfung.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: English for Academic Purposes (B1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/4	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Monika Hermerschmidt	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hermerschmidt@zems.tu-berlin.de	
Modulbeschreibung			

1. Qualifikationsziele
Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER (s. Übersicht 1). Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen. Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern. Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.
Das Modul vermittelt:
Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte
Im Modul werden weiterer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Englisch - B1	ÜE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen
Übung Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35 Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des <i>Blended-Learning</i> Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit
• Wahlpflichtmodul im Studienbereich Berufsorientierung der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte	
Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 10 Punkte erzielt werden.
Die jeweils erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: English for Academic Purposes - Academic Writing Skills (B2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 4/5	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Monika Hemmerschmidt	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hemmerschmidt@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die alltagspragmatischen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben alltagspragmatische Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im Zielsprachigen Ausland erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Ziel des Moduls ist es weiterhin, Strategien des akademischen Schreibens und Präsentierens zu erlernen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte der englischen Wissenschaftssprache analysiert, Textsorten diskutiert und effektive Schreib- und Präsentationsstrategien vermittelt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
English for Academic Purposes – Academic Writing Skills (B2)	ÜE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning* Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Leseverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.
Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: English for Academic Purposes - Academic Writing Skills (C1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/6	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Monika Hemmerschmidt	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hemmerschmidt@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vertieft die produktiven und rezeptiven Sprachfertigkeiten der Studierenden und erweitert ihr Sprachregister um fachorientierte Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* (s. Übersicht 1).

Die Qualifikationsziele des Moduls sind sowohl auf *outgoing* und *incoming students* als auch auf Studierende zugeschnitten, die während ihres Studiums in Deutschland an englischsprachigen Lehrveranstaltungen teilnehmen.

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein englischsprachiges Studium, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum oder einen Forschungsaufenthalt erfolgreich zu absolvieren.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern.

Ziel des Moduls ist es insbesondere, Strategien des akademischen Schreibens und Präsentierens zu erlernen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe C1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte der englischen Wissenschaftssprache analysiert, Textsorten diskutiert und effektive Schreib- und Präsentationsstrategien vermittelt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
English for Academic Purposes – Academic Writing Skills (C1)	ÜE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B2 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: English for Academic Purposes - Career Communication Skills (B2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/7	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Monika Hemmerschmidt	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hemmerschmidt@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Ziel des Moduls ist es weiterhin, sich auf Bewerbungssituationen in englischsprachigen Ländern vorzubereiten und wichtige Strukturen von Englisch als Berufssprache (Business English) zu erlernen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in berufsspezifischen Situationen vermittelt.

Im Modul werden Texte für Bewerbungssituationen analysiert und geschrieben, Interviews und Präsentationen durchgeführt. Der relevante, berufsbezogene Wortschatz und entsprechende Strukturen werden vermittelt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl / (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
English for Academic Purposes – Career Communication Skills (B2)	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: English for Academic Purposes - Preparation for TOEFL (B2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 4/8	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Monika Hemmerschmidt	Sekr.: HBS 3	E-Mail: hemmerschmidt@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B2 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland erfolgreich zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, die Hauptinhalte komplexer Texte zu verstehen und sich spontan und fließend in der Lernsprache zu verständigen.

Ziel des Moduls ist weiterhin die Vorbereitung auf den TOEFL-Test.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden die der Niveaustufe B2 entsprechenden Kompetenzen in berufsspezifischen Situationen vermittelt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
English for Academic Purposes – Preparation for the TOEFL (B2)	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus B1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprfung:
Mündliche Produktion (25%), Schriftliche Produktion (75%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.
Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Französisch - français langue universitaire (A1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/9	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Aline Knaut-Torel	Sekr.: HBS 3	E-Mail: knaut-torel@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die alltagspragmatischen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben alltagspragmatische Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Französisch - A1	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

Hörverständnis und mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Französisch - français langue universitaire (A2)	LP (nach ECTS): 12	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/10	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Aline Knaut-Torel	Sekr.: HBS 3	E-Mail: knaut-torel@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdsprachenerwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Französisch – A2.1	UE	4	12	P	WiSe/SoSe
Französisch – A2.2	UE	4			

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übungen

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	8 x 15 h = 120 h
Vor- und Nachbereitung:	180 h
Portfolioprüfung:	60 h
Gesamt:	360 h = 12 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Hörverständnis und mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Französisch - français langue universitaire (B1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/11	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Aline Knaut-Torel	Sekr.: HBS 3	E-Mail: knaut-torel@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Französisch - B1	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Hörverständnis und mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Italienisch - lingua universitaria (A1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 4/12	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Aline Knaut-Torel	Sekr.: HBS 3	E-Mail: knaut-torel@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt. Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Italienisch - A1	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Hörverständnis und mündliche Produktion (40%), Schriftliche Produktion (60%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Italienisch - lingua universitaria (A2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/13	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Aline Knaut-Torel	Sekr.: HBS 3	E-Mail: knaut-torel@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Italienisch - A2	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

Hörverständnis und mündliche Produktion (40%), Schriftliche Produktion (60%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Portugiesisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/14	Stand: 01.04.2016
--	------------------------------------	---	------------------------------------

Verantwortlich für das Modul: Teresa González de Caldas	Sekr.: HBS 3	E-Mail: caldas@zems.tu-berlin.de
--	-------------------------------	---

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Portugiesisch - A1	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO §35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Hörverständnis und mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Portugiesisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 4/15	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Teresa González de Caldas	Sekr.: HBS 3	E-Mail: caldas@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Das Modul vermittelt vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Portugiesisch - A2	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

Hörverständnis und mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Russisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 4/16	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Almut Schön	Sekr.: HBS 3	E-Mail: schoen@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die alltagspragmatischen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben alltagspragmatische Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Russisch - A1	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsvorbereitung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Schriftliche Modulprüfung
Die Modulnote entspricht der Note für die schriftliche Prüfung.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Russisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)	LP (nach ECTS): 12	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/17	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Almut Schön	Sekr.: HBS 3	E-Mail: schoen@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Russisch - A2.1	ÜE	4	12	P	WiSe / SoSe
Russisch - A2.2	UE	4			

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	8 x 15 h = 120 h
Vor- und Nachbereitung:	180 h
Prüfungsvorbereitung:	60 h
Gesamt:	360 h = 12 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Schriftliche Modulprüfung
Die Modulnote entspricht der Note für die schriftliche Prüfung.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Schwedisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/18	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Almut Schön	Sekr.: HBS 3	E-Mail: schoen@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Schwedisch - A1	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsvorbereitung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Schriftliche Modulprüfung
Die Modulnote entspricht der Note für die schriftliche Prüfung.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Schwedisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/19	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Almut Schön	Sekr.: HBS 3	E-Mail: schoen@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Schwedisch - A2	ÜE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Prüfungsvorbereitung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Schriftliche Modulprüfung
Die Modulnote entspricht der Note für die schriftliche Prüfung.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden	ja	nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?		
Skripte in elektronischer Form vorhanden	ja	nein x
Wenn ja Internetseite angeben:		
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS		

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Spanisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 4/20	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Teresa González de Caldas	Sekr.: HBS 3	E-Mail: caldas@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A1 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf die Anbahnung eines Auslandsstudiums oder eines Auslandspraktikums vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch sehr geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in der Lernsprache auf einfache Art zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden ein Grundwortschatz, grundlegende Strukturen der Lernsprache und die dem Referenzniveau A1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Einführung in die Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Spanisch - A1	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

Hörverständnis und mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50 %)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Spanisch - Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt (A2)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/21	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Teresa González de Caldas	Sekr.: HBS 3	E-Mail: caldas@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau A2 des GER. (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, sich auf ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im Zielsprachigen Ausland vorzubereiten.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch geringer Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen des Studienalltags in der Lernsprache zu verständigen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden der Grundwortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe A2 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Spanisch - A2	ÜE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nä#here Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A1 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

Hörverständnis und mündliche Produktion (50%), Schriftliche Produktion (50 %)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktzahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktzahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen

Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Spanisch - Español con fines académicos (B1)	LP (nach ECTS): 12	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 4/22	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Teresa González de Caldas	Sekr.: HBS 3	E-Mail: caldas@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf dem Referenzniveau B1 des GER (s. Übersicht 1).

Die Studierenden erwerben allgemeinsprachige Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschul-spezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein Studium in der Lernsprache, ein Auslandsstudium, ein Auslandspraktikum, einen Projekt- oder Forschungsaufenthalt im zielsprachigen Ausland zu bewältigen.

Im Modul werden Strategien vermittelt, die eine Verständigung trotz noch eingeschränkter Sprachkenntnisse ermöglichen. Außerdem werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Den Richtlinien des GER folgend ist es das Ziel des Moduls, in Standardsituationen die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Im Modul werden weiterer Wortschatz sowie weitere Strukturen der Lernsprache ausgebaut und die der Niveaustufe B1 entsprechenden Kompetenzen in hochschulspezifischen Situationen vermittelt.

Interkulturelle und methodische Aspekte des Fremdspracherwerbs finden Berücksichtigung ebenso wie eine Vertiefung der Landeskunde der Zielländer.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) / Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Spanisch - Español con fines académicos - B1.1	UE	4	12	P	WiSe / SoSe
Spanisch - Español con fines académicos - B1.2	UE	4			

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übungen

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Einzelarbeitsphasen, Paar- und Gruppenarbeit in der Präsenzlehre und in Formen des *Blended-Learning*
Interaktive Aufgabenstellungen zur Entwicklung des Sprechens und Schreibens und zur Entwicklung des Lese- und Hörverstehens.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Erfolgreicher Abschluss des Referenzniveaus A2 des GER

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	8 x 15 h = 120 h
Vor- und Nachbereitung:	180 h
Portfolioprüfung:	60 h
Gesamt:	360 h = 12 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Präsentation (50%); Schriftliche Produktion (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, § 7
Anmeldung sowie § 8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Fachorientiertes Französisch: Le français des relations internationales (B2/C1)	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 4/23	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Aline Knaut-Torel	Sekr.: HBS 3	E-Mail: knaut-torel@zems.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul vermittelt die allgemeinsprachigen, produktiven und rezeptiven Kompetenzen auf den Referenzniveaus B2/C1 des GER (s. Übersicht 2).

Die Studierenden erwerben fachorientierte Fertigkeiten in einem handlungsorientierten und hochschulspezifischen Lernkontext. Sie werden dadurch befähigt, ein französischsprachiges Studium, ein Auslandspraktikum oder einen Projekt- und Forschungsaufenthalt im französischsprachigen Ausland erfolgreich zu absolvieren.

Im Modul werden Strategien des autonomen Lernens vermittelt, um den Lernprozess effektiver zu gestalten und damit die eigene Lernfähigkeit zu verbessern.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz X Methodenkompetenz X Systemkompetenz X Sozialkompetenz X

2. Inhalte

Erarbeitung und Anwendung von Fachsprache auf der Grundlage fachgebietsspezifischer Themen und Problemstellungen für Natur- und Ingenieurwissenschaften.

Einführung in französischsprachige und fachkulturspezifische Konventionen wissenschaftlicher und fachorientierter Kommunikation in einem globalen Kontext.

Entwicklung von Strategien und Fachsprachregistern zur Förderung einer effektiven und adressatenspezifischen fachsprachigen Kompetenz.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Fachorientiertes Französisch : Le français des relations internationales (B2/C1)	UE	4	6	P	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Fachorientierte Sprachlehrveranstaltung auf dem Referenzniveau B2/C1 des GER.

Interaktive Aufgabenstellungen unter Einsatz von Formen und Medien des E-Learning

Autonomes, selbstbestimmtes Lernen

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Allgemesprachige Französischkenntnisse auf dem Referenzniveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen*

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich "Berufsorientierung" der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	30 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
Mündliche Leistung (50%) Schriftliche Leistung (50%)

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

maximal 20

11. Anmeldeformalitäten

Online-Anmeldung: Siehe Organisations- und Benutzungsordnung für die ZEMS vom 7. Juli 2010, §7
Anmeldung sowie §8 Teilnahmebedingungen
Gebühren: Siehe Gebührenordnung der ZEMS vom 15. Juli 2010

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur: Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung auf der Homepage der ZEMS

13. Sonstiges

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss ist die regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung (mindestens 80%).

Titel des Moduls: Interkulturelle Kommunikation	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 6	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Petra Jordan M.A.	Sekr.: MAR 1-6	Email: petra.jordan@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

- Reflexion der eigenen (inter-)kulturellen Kompetenz und persönlichen Zielvorstellungen
- Reflexion der kulturwissenschaftlichen Orientierung in verschiedenen Disziplinen
- Formulierung und Bewertung von Zielen und Inhalten interkultureller Kommunikation
- Beurteilung und Anwendung von Methoden interkultureller Kommunikation
- Diagnose und Entfaltung interkultureller Kompetenz

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 40 % Methodenkompetenz 40 % Systemkompetenz --- Sozialkompetenz 20 %

2. Inhalte

- aktuelle (und historische) Positionen zum Kulturbegriff und zum Begriff des Interkulturellen
- aktuelle (und historische) Modelle zur Kommunikation und zum Erwerb interkultureller Kompetenz
- Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse der interkulturellen Kommunikationsforschung
- (Inter-)kulturelle Identitätsentwicklung im Kontext von Migration und Globalisierung
- Interkulturalität in Kommunikationsmedien (u. b. B. von Literatur, Filmen etc.)
- Perspektivenwechsel als Voraussetzung für Fremdverstehen und Empathie
- kulturelle Bewusstheit, Kulturstandards und interkulturelle Kompetenz
- ‚Stolpersteine interkultureller Kompetenz‘ und Ansätze zu ihrer Überwindung

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Kultur und Kommunikation	PS	2	6	P	WiSe
Interkulturelle Kompetenzen	SE	2			SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Proseminar, Seminar

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

- Proseminar mit seminarbegleitenden Aufgaben
- Seminar mit Referat und schriftlicher Ausarbeitung

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: Das Modul kann erst nach erfolgreichem Abschluss des 2. Fachsemesters belegt werden. Die Teilnahme am Seminar setzt den erfolgreichen Abschluss des PS voraus.
- b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	4 x 15 h = 60 h
Vor- und Nachbereitung:	60 h
Portfolioprüfung:	60 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

- Referat mit 10-12-seitiger schriftlicher Ausarbeitung
- eine kleinere Leistung (z.B. Protokoll, Referat, Test, 15-minütige Rücksprache)

Die Gewichtung ist 2 : 1.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Begrenzt auf 40 Studierende.

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden	ja	nein x
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?		
Skripte in elektronischer Form vorhanden	ja	nein x
Wenn ja Internetseite angeben:		
Literatur: Siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis		

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Empirische Forschungsmethoden	LP (nach ECTS): 10	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 7	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Friedrich Steinle	Sekr.: H 23	Email: friedrich.steinle@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

- Fähigkeit zur Beurteilung von Problemen des Untersuchungsaufbaues
- Fähigkeit zur Anwendung von Methoden der Informationsbeschaffung
- Fähigkeit zur fundierten Bewertung der Angemessenheit statistischer Analyseverfahren
- Fähigkeit zur Rezeption und Reflexion der Ergebnisse empirischer Untersuchungen
- Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung von Datensätzen mittels Standardsoftware

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 45 % Methodenkompetenz 45 % Systemkompetenz --- Sozialkompetenz 10 %

2. Inhalte

- Grundlagen der Untersuchungsplanung
- Messtheorie und Gütekriterien für Messinstrumente
- Operationalisierung theoretischer Inhalte mittels Indizes, Skalen und Kategorienschemata
- Methoden der Datenerhebung (insbesondere Befragung und Beobachtung)
- Statistische Methoden zur Deskription von Daten
- Inferenzstatistische Verfahren der Datenauswertung
- Rechnergestützte Datenanalyse

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Empirische Forschungsmethoden	VL	2	10	P	WiSe
Empirische Forschungsmethoden	UE	2			WiSe
Datenanalyse mit SPSS	SE	2			SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Vorlesung, Übung, Seminar

Vorlesung mit begleitender Übung, in der anhand von Aufgaben eine Vertiefung der Inhalte vorgenommen wird. Rechnergestütztes Seminar mit seminarbegleitenden Aufgaben.

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: Interesse an quantitativ ausgerichteter Forschung

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	6 x 15 h = 90 h
Vor- und Nachbereitung:	90 h
Portfolioprüfung:	120 h
Gesamt:	300 h = 10 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
2 Tests à 75 Minuten
Die Gewichtung ist 1 : 1.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.
Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 2 Semestern abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Begrenzt auf 40 Studierende.

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin..

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur:

Literaturlisten und Lehrmaterialien erhalten die Studierenden in den Lehrveranstaltungen.

Darüber hinaus ist beabsichtigt, Skripte zum Download zur Verfügung zu stellen.

13. Sonstiges

Titel des Moduls: PREPARE - Berufsqualifizierende Schlüsselqualifikationen	LP (nach ECTS): 8	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 8/1 (= PREPARE)	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Maik Lachmann (Fakultät VII)	Sekr.: H 68	Email: prepare@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul hat das Ziel, Studierende aller Studienrichtungen auf ihre Berufstätigkeit vorzubereiten. Es schult die Teilnehmenden in berufsrelevanten Schlüssel- und Managementkompetenzen. Hierfür vermitteln die gewählten, von externen Dozenten/innen durchgeführten, Trainings zunächst die notwendigen Grundlagen. Hierbei werden die entsprechenden Inhalte in kleinen interdisziplinären Gruppen praxisnah erarbeitet. Im folgenden Praxisprojekt bauen die Teilnehmenden auf diesen Kompetenzen auf und erarbeiten in kleinen Gruppen selbständig Lösungen für die reale Aufgabenstellung des jeweiligen Auftraggebers. Durch die Projektarbeit im interdisziplinären Team eignen sich die Studierenden zusätzliche Sozial- und Genderkompetenzen an und erwerben das 'Rüstzeug', sich zu organisieren, gemeinsam Ideen und Konzepte zu entwickeln sowie diese im Team umzusetzen und zu präsentieren.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 30 % Methodenkompetenz 30 % Systemkompetenz 5 % Sozialkompetenz 35 %

2. Inhalte

2.1. Die Studierenden wählen *zwei* der folgenden einwöchigen Trainings zu

überfachlichen Schlüsselqualifikationen in Theorie und Praxis, z.B.:

Gesprächs- und Verhandlungsführung, Rhetorik, Präsentation, Teamarbeit und -führung, Konfliktmanagement, Zeitmanagement, Networking, Wirkungsvoll kooperieren, Leadership Skills

2.2. Die Studierenden wählen *eines* der folgenden einwöchigen Trainings zu

Managementkompetenzen:

Marketing & Sales Management, Projektmanagement, Controllingkonzepte, Personalmanagement

2.3. Das Thema des Praxisprojekts ergibt sich aus dem innerhalb der Managementkompetenzen (vgl. 2.2.) gewählten Themenblock. Es erfolgt in eigenständiger Projektarbeit in kleinen interdisziplinären Teams

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
2 IV Überfachliche Schlüsselkompetenzen	IV	2	8	WP	WiSe /SoSe
1 LV Managementkompetenzen (Themen vgl. 2.2.: Marketing & Sales Management, Projektmanagement, Controllingkonzepte, Personalmanagement)	IV	2		WP	
1 PJ – Praxisprojekt (analog zu Themen s. 2.2.)	PJ	4		P	

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Integrierte Veranstaltungen, Projekt

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

Aufeinander folgende Blockseminare in der vorlesungsfreien Zeit in den Studienabschnitten 2.1. und 2.2., semesterbegleitendes Praxisprojekt bei weitgehend freier Zeiteinteilung, alle Veranstaltungen finden in kleinen interdisziplinären Teams statt, mit einem hohen Anteil an Gruppenarbeit und praktischen Übungen

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch:

Das Praxisprojekt muss in dem Bereich der gewählten Managementkompetenz gewählt werden.

b) Wünschenswert: Sichere Beherrschung der deutschen Sprache

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 4 x 30 h = 120 h

Vor- und Nachbereitung: 110 h

Portfolioprüfung: 10 h

Gesamt: 240 h = 8 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

Schriftliche Ausarbeitungen, Mündliche Gruppenpräsentation

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Innerhalb der Lehrveranstaltung stehen insgesamt 60 Plätze zur Verfügung. Pro Managementthema ist die Teilnehmerzahl (in Abhängigkeit vom jeweiligen Auftraggeber) auf maximal 30 Studierende begrenzt.

11. Anmeldeformalitäten

Informationen und Anmeldung über die Website des Career Service der TU Berlin:
www.career.tu-berlin.de/prepare
Für die Erbringung einer Fachprüfung ist eine zusätzliche Anmeldung zur Prüfung erforderlich

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden	ja	X	nein
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?			
Skripte in elektronischer Form vorhanden	ja		nein
Wenn ja Internetseite angeben:	www.career.tu-berlin.de/prepare		

Literatur:
im Skript angegeben

13. Sonstiges

Studierbar im Master. Das Modul wird auch für Studierende ab dem 4. Semester Bachelor empfohlen. Im Zweifelsfall beraten wir Sie gern.
Sprechstunde des Career Service: Mo und Do 9.30 bis 12.30 Uhr und Di 14.00 bis 16.00 Uhr,
prepare@tu-berlin.de oder Tel.: 314 - 79643

Titel des Moduls: PREPARE - Berufsqualifizierende Schlüsselqualifikationen - Praxis	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 8/2 (= PREPARE - Praxis)	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Maik Lachmann (Fakultät VII)	Sekr.: H 68	Email: prepare@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Modul hat das Ziel, Studierende aller Studienrichtungen auf ihre Berufstätigkeit vorzubereiten. Es schult die Teilnehmenden in berufsrelevanten Schlüssel- und Managementkompetenzen. Hierfür vermittelt das gewählte, von externen Dozenten durchgeführte, Training zunächst die notwendigen Grundlagen. Hierbei werden die entsprechenden Inhalte in kleinen interdisziplinären Gruppen praxisnah erarbeitet. Im folgenden Praxisprojekt bauen die Teilnehmenden auf diesen Kenntnissen auf und erarbeiten in kleinen Gruppen selbständig Lösungen für die realen Aufgabenstellungen des jeweiligen Auftraggebers. Durch die Projektarbeit im interdisziplinären Team eignen sich die Studierenden zusätzliche Sozial- und Genderkompetenzen an und erwerben das 'Rüstzeug', sich zu organisieren, gemeinsam Ideen und Konzepte zu entwickeln, im Team umzusetzen und zu präsentieren.

Das Modul vermittelt:
 Fachkompetenz 30 % Methodenkompetenz 30 % Systemkompetenz 5 % Sozialkompetenz 35 %

2. Inhalte

- 2.1. Die Studierenden wählen ein einwöchiges Training zu einer der folgenden Managementkompetenzen aus:
 Marketing & Sales Management, Projektmanagement, Controllingkonzepte, Personalmanagement
- 2.2. Das Thema des Praxisprojekts ergibt sich aus dem innerhalb der Managementkompetenzen gewählten Themenblock (vgl. Thema 2.1.). Es erfolgt in eigenständiger Projektarbeit in kleinen interdisziplinären Teams

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
IV Managementkompetenzen (Themen vgl. 2.1.: Marketing & Sales Management, Projektmanagement, Controllingkonzepte, Personalmanagement)	IV	2	6	WP	WiSe/SoSe
PJ Praxisprojekt (analog zu Themen s. 2.1.)	PJ	4		P	

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Integrierte Veranstaltung, Projekt
 Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35
 Blockseminar in den Semesterferien im Studienabschnitt 2.1., semesterbegleitendes Praxisprojekt bei weitgehend freier Zeiteinteilung, alle Veranstaltungen finden in kleinen interdisziplinären Teams statt, mit einem hohen Anteil an Gruppenarbeit und praktischen Übungen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch:

Das Praxisprojekt muss in dem Bereich der gewählten Managementkompetenz gewählt werden.

b) Wünschenswert: Sichere Beherrschung der deutschen Sprache

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 2 x 30 h = 60 h

Vor- und Nachbereitung: 110 h

Portfolioprüfung: 10 h

Gesamt: 180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

Schriftliche Ausarbeitungen, Mündliche Gruppenpräsentation

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Innerhalb der Lehrveranstaltung stehen insgesamt 60 Plätze zur Verfügung. Pro Managementthema ist die Teilnehmerzahl (in Abhängigkeit vom jeweiligen Auftraggeber) auf maximal 30 Studierende begrenzt.

11. Anmeldeformalitäten

Informationen und Anmeldung über die Website des Career Service der TU Berlin:

www.career.tu-berlin.de/preparew

Für die Erbringung einer Fachprüfung ist eine zusätzliche Anmeldung zur Prüfung erforderlich.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja x nein

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein

Wenn ja Internetseite angeben: www.career.tu-berlin.de/prepare

Literatur:

im Skript angegeben

13. Sonstiges

Studierbar im Master. Das Modul wird auch für Studierende ab dem 4. Semester Bachelor empfohlen.

Im Zweifelsfall beraten wir Sie gern.

Sprechstunde des Career Service: Mo und Do 9.30 bis 12.30 Uhr und Di 14.00 bis 16.00 Uhr,
prepare@tu-berlin.de oder Tel.: 314 - 79643

Titel des Moduls: Berufsorientierendes Praktikum / Kunstwissenschaft	LP (nach ECTS): 10	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 9a1	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Apl.-Prof. Dr. Kerstin Wittmann-Englert	Sekr.: A 56	Email: kerstin.englert@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Erwerb von Praxiserfahrungen in beruflich relevanten Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern und deren Reflexion unter fachwissenschaftlichen und professionsbezogenen Gesichtspunkten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 25 % Methodenkompetenz 25 % Systemkompetenz 25 % Sozialkompetenz 25 %

2. Inhalte

Erprobung der bisher im Studium erworbenen fachlichen, methodischen, sozialen und systembezogenen Kompetenzen in fachbezogenen beruflichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern im In- oder Ausland:

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
6 Wochen Vollzeitpraktikum	PR		10	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Praktikum

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Nur für Studierende des Kernfachs KuWi

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ des BA-Studiengangs "Kultur und Technik mit dem Kernfach Kunstwissenschaft"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 6 Wochen à 38 h = 228 h
 Vor- und Nachbereitung: 12 h
 Modulprüfung: 60 h
 Gesamt: 300 h = 10 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Hausarbeit (10-15 Seiten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.
--

12. Literaturhinweise, Skripte

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Berufsorientierendes Praktikum / Kunstwissenschaft	LP (nach ECTS): 20	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 9a2	Stand: 01.04.2016
---	------------------------------	---	-----------------------------

Verantwortlich für das Modul: Apl.-Prof. Dr. Kerstin Wittmann-Englert	Sekr.: A 56	Email: kerstin.englert@tu-berlin.de
--	-----------------------	---

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Erwerb von Praxiserfahrungen in beruflich relevanten Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern und deren Reflexion unter fachwissenschaftlichen und professionsbezogenen Gesichtspunkten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 25 % Methodenkompetenz 25 % Systemkompetenz 25 % Sozialkompetenz 25 %

2. Inhalte

Erprobung der bisher im Studium erworbenen fachlichen, methodischen, sozialen und systembezogenen Kompetenzen in fachbezogenen beruflichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern im In- oder Ausland:

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
12 Wochen Vollzeitpraktikum	PR		20	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Praktikum

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Nur für Studierende des Kernfachs KuWi

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ des BA-Studiengangs "Kultur und Technik mit dem Kernfach Kunstwissenschaft"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 12 Wochen à 38 h = 456 h
 Vor- und Nachbereitung: 24 h
 Modulprüfung: 120 h
 Gesamt: 600 h = 20 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Hausarbeit (20 Seiten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.
--

12. Literaturhinweise, Skripte

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Berufsorientierendes Praktikum / Philosophie	LP (nach ECTS): 10	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 9b1	Stand: 01.04.2016
--	------------------------------	---	-----------------------------

Verantwortlich für das Modul: Dr. Astrid Wagner	Sekr.: H 72	Email: astrid.wagner@tu-berlin.de
---	-----------------------	---

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Erwerb von Praxiserfahrungen in beruflich relevanten Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern und deren Reflexion unter fachwissenschaftlichen und professionsbezogenen Gesichtspunkten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 25 % Methodenkompetenz 25 % Systemkompetenz 25 % Sozialkompetenz 25 %

2. Inhalte

Erprobung der bisher im Studium erworbenen fachlichen, methodischen, sozialen und systembezogenen Kompetenzen in fachbezogenen beruflichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern im In- oder Ausland.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
6 Wochen Vollzeitpraktikum	PR		10	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Praktikum

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Nur für Studierende des Kernfachs Philosophie

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ des BA-Studiengangs "Kultur und Technik mit dem Kernfach Philosophie"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 6 Wochen à 38 h = 228 h

Vor- und Nachbereitung: 12 h

Modulprüfung: 60 h

Gesamt: 300 h = 10 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Hausarbeit (10-15 Seiten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Berufsorientierendes Praktikum / Philosophie	LP (nach ECTS): 20	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 9b2	Stand: 01.04.2016
--	------------------------------	---	-----------------------------

Verantwortlich für das Modul: Dr. Astrid Wagner	Sekr.: H 72	Email: astrid.wagner@tu-berlin.de
---	-----------------------	---

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Erwerb von Praxiserfahrungen in beruflich relevanten Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern und deren Reflexion unter fachwissenschaftlichen und professionsbezogenen Gesichtspunkten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 25 % Methodenkompetenz 25 % Systemkompetenz 25 % Sozialkompetenz 25 %

2. Inhalte

Erprobung der bisher im Studium erworbenen fachlichen, methodischen, sozialen und systembezogenen Kompetenzen in fachbezogenen beruflichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern im In- oder Ausland.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
12 Wochen Vollzeitpraktikum	PR		20	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Praktikum

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Nur für Studierende des Kernfachs Philosophie

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ des BA-Studiengangs "Kultur und Technik mit dem Kernfach Philosophie"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 12 Wochen à 38 h = 456 h

Vor- und Nachbereitung: 24 h

Modulprüfung: 120 h

Gesamt: 600 h = 20 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Hausarbeit (20 Seiten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Berufsorientierendes Praktikum / Sprache und Kommunikation	LP (nach ECTS): 10	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 9c1	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Konstanze Marx	Sekr.: H 42	Email: konstanze.marx@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Erwerb von Praxiserfahrungen in beruflich relevanten Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern und deren Reflexion unter fachwissenschaftlichen und professionsbezogenen Gesichtspunkten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 25 % Methodenkompetenz 25 % Systemkompetenz 25 % Sozialkompetenz 25 %

2. Inhalte

Erprobung der bisher im Studium erworbenen fachlichen, methodischen, sozialen und systembezogenen Kompetenzen in fachbezogenen beruflichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern im In- oder Ausland.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
6 Wochen Vollzeitpraktikum	PR		10	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Praktikum

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: Nur für Studierende des Kernfachs Sprache und Kommunikation
b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ des BA-Studiengangs "Kultur und Technik mit dem Kernfach Sprache und Kommunikation"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 6 Wochen à 38 h = 228 h
Vor- und Nachbereitung: 12 h
Modulprüfung: 60 h
Gesamt: 300 h = 10 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Hausarbeit (10-15 Seiten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.
--

12. Literaturhinweise, Skripte

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Berufsorientierendes Praktikum / Sprache und Kommunikation	LP (nach ECTS): 20	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 9c2	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Konstanze Marx	Sekr.: H 42	Email: konstanze.marx@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Erwerb von Praxiserfahrungen in beruflich relevanten Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern und deren Reflexion unter fachwissenschaftlichen und professionsbezogenen Gesichtspunkten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 25 % Methodenkompetenz 25 % Systemkompetenz 25 % Sozialkompetenz 25 %

2. Inhalte

Erprobung der bisher im Studium erworbenen fachlichen, methodischen, sozialen und systembezogenen Kompetenzen in fachbezogenen beruflichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern im In- oder Ausland.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
12 Wochen Vollzeitpraktikum	PR		20	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Praktikum

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Nur für Studierende des Kernfachs Sprache und Kommunikation

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ des BA-Studiengangs "Kultur und Technik mit dem Kernfach Sprache und Kommunikation"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 12 Wochen à 38 h = 456 h

Vor- und Nachbereitung: 24 h

Modulprüfung: 120 h

Gesamt: 600 h = 20 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Hausarbeit (20 Seiten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.
--

12. Literaturhinweise, Skripte

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Berufsorientierendes Praktikum / Wissenschafts- und Technik- geschichte	LP (nach ECTS): 10	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 9d1	Stand: 01.04.2016
--	-------------------------------------	--	------------------------------------

Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Friedrich Steinle	Sekr.: H 23	Email: friedrich.steinle@tu-berlin.de
--	------------------------------	--

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Erwerb von Praxiserfahrungen in beruflich relevanten Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern und deren Reflexion unter fachwissenschaftlichen und professionsbezogenen Gesichtspunkten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 25 % Methodenkompetenz 25 % Systemkompetenz 25 % Sozialkompetenz 25 %

2. Inhalte

Erprobung der bisher im Studium erworbenen fachlichen, methodischen, sozialen und systembezogenen Kompetenzen in fachbezogenen beruflichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern im In- oder Ausland.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
6 Wochen Vollzeitpraktikum	PR		10	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Praktikum

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Nur für Studierende des Kernfachs WTG

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ des BA-Studiengangs "Kultur und Technik mit dem Kernfach Wissenschafts- und Technikgeschichte"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 6 Wochen à 38 h = 228 h

Vor- und Nachbereitung: 12 h

Modulprüfung: 60 h

Gesamt: 300 h = 10 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Hausarbeit (10-15 Seiten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.
--

12. Literaturhinweise, Skripte

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Berufsorientierendes Praktikum / Wissenschafts- und Technik- geschichte	LP (nach ECTS): 20	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 9d2	Stand: 01.04.2016
---	------------------------------	---	-----------------------------

Verantwortlich für das Modul: Prof. Dr. Friedrich Steinle	Sekr.: H 23	Email: friedrich.steinle@tu-berlin.de
---	-----------------------	---

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Erwerb von Praxiserfahrungen in beruflich relevanten Aufgaben- und Tätigkeitsfeldern und deren Reflexion unter fachwissenschaftlichen und professionsbezogenen Gesichtspunkten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 25 % Methodenkompetenz 25 % Systemkompetenz 25 % Sozialkompetenz 25 %

2. Inhalte

Erprobung der bisher im Studium erworbenen fachlichen, methodischen, sozialen und systembezogenen Kompetenzen in fachbezogenen beruflichen Aufgaben und Tätigkeitsfeldern im In- oder Ausland.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
12 Wochen Vollzeitpraktikum	PR		20	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Praktikum

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: Nur für Studierende des Kernfachs WTG

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereich „Berufsorientierung“ des BA-Studiengangs "Kultur und Technik mit dem Kernfach Wissenschafts- und Technikgeschichte"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 12 Wochen à 38 h = 456 h

Vor- und Nachbereitung: 24 h

Modulprüfung: 120 h

Gesamt: 600 h = 20 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Hausarbeit (20 Seiten)

Die Modulnote entspricht der Note für die Hausarbeit.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.
--

12. Literaturhinweise, Skripte

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Wissenschaftliches Schreiben	LP (nach ECTS): 6	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 11	Stand. 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Petra Jordan M.A.	Sekr.: MAR 1-6	Email: petra.jordan@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Die Übung vermittelt den Studierenden Methoden, wissenschaftliche Texte zielorientiert, strukturiert, folgerichtig, nachvollziehbar und sprachlich angemessen zu konzipieren und schriftlich zu verfassen bzw. wiederzugeben.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 40 % Methodenkompetenz 40 % Systemkompetenz 5% Sozialkompetenz 15 %

2. Inhalte

Die Übung vermittelt Grundformen wissenschaftlichen Schreibens und die Erfordernisse der verschiedenen Typen von Texten im Studium, wie z.B. Buchbesprechung, Thesenpapier, Arbeiten mit Literatur, schriftliche Ausarbeitungen. Der Schwerpunkt der Übung liegt auf den Anforderungen von schriftlichen wissenschaftlichen Hausarbeiten und deren Elementen. Dabei werden Aufbau, Gliederung und sprachlicher Gestaltung von wissenschaftlichen Texten praktisch geübt.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Wissenschaftliches Schreiben	UE	4	6	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

- Plenums-, Gruppen-, und Einzelarbeit
- Schriftliche Arbeit

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: ---
- b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereichs „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	60 h = 4 x 15 h
Vor- und Nachbereitung:	60 h
Portfolioprüfung:	60 h
Gesamt:	180 h = 6 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

2 kleinere schriftliche Ausarbeitungen/Übungen von maximal je 5 Seiten

Die Gewichtung ist 1 : 1.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Begrenzt auf 20 Studierende

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein x

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein x

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur: Siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Außeruniversitäre Akademische Kompetenzen	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 12	Stand: 01.04.2016
--	------------------------------	---	------------------------------

Verantwortlich für das Modul: Petra Jordan M.A.	Sekr.: H 72	Email: petra.jordan@tu-berlin.de
--	------------------------	---

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Dieses Modul soll die Studierenden auf das Angebot der Scientific Community aufmerksam machen und sie schon frühzeitig in dieses integrieren. Vergleichbar mit einem Praktikum, bewegen sie sich selbständig in einem selbst gewählten Umfeld von Interesse und berichten darüber in Form einer schriftlichen Arbeit.

Die Studierenden lernen weiterführende akademische Kompetenzen. Sie erhalten Einblick in für den akademischen Betrieb wichtige Themenfelder und lernen, sich in einer komplexen sozialen Umgebung zu bewegen und darin mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zu kommunizieren und zusammenzuarbeiten. Dabei werden vor allem Anwendungsfelder des Studiums vor Augen geführt, Perspektiven geschaffen sowie Kontakte hergestellt. Neben der Auswahl sowie der Teilnahmeplanung und -durchführung mehrtägiger Veranstaltungen lernen die Studierenden vor allem, die behandelten Themenfelder kritisch zu hinterfragen, in schriftlicher Form zu extrahieren und für sich verwertbar zu machen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 40 % Methodenkompetenz 20 % Systemkompetenz 20% Sozialkompetenz 20 %

2. Inhalte

Das Modul erfordert und schult eigenverantwortliches Planen, Organisieren und Handeln der Studierenden und macht sie mit weiterführenden Inhalten einer akademischen Laufbahn vertraut. Der Schwerpunkt liegt auf der Teilnahme an außeruniversitären Tagungen, Diskussions- und Schulungsplattformen sowie deren kritischer Reflexion in Form einer schriftlichen Abhandlung.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
5 Tage Teilnahme an Seminar(en)/Tagung(en)	--	2	4	w	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Eigenverantwortlicher Besuch von externen Tagungen und Seminaren.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: ---
b) wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereichs „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	5 x 8 h = 40 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Portfolioprüfung:	40 h
Gesamt:	120 h = 4 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:
2 - 3 Berichte (insgesamt 10-15 Seiten)
Die Gewichtung ist 1 : 1 (: 1).

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.
Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Seminare und Tagungen können z. B. über den „Informationsdienst Wissenschaften“ gefunden werden.
<http://dw-online.de/pages.de>

13. Sonstiges

Es besteht kein Anspruch auf die Vermittlung der Teilnahme an einer Tagung oder einem Seminar durch die Universität.
Kann keine 5-tägige Veranstaltung besucht werden, so können mehrere Einzelveranstaltungen addiert werden (z. B. 2 Tage + 3 Tage)

Titel des Moduls: Bewerbungstraining	LP (nach ECTS): 4	Kurzbezeichnung: BA-KuIT BO 13	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Petra Jordan M.A.	Sekr.: MAR 1-6	Email: petra.jordan@tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Die Studierenden lernen, sich auf Bewerbungssituationen vorzubereiten. Im Fokus stehen erstens die Aspekte der Stellensuche und -auswahl, das Erstellen des eigenen Lebenslaufs und das Bewerbungsschreiben. Daran anschließend folgt die Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch, dessen Durchführung sowie die Nachbereitung bis hin zur Fehleranalyse. Ein weiteres Ziel ist der Abbau von Konfrontationsängsten und die Vermittlung der Fähigkeit, mit Bewerbungssituationen umzugehen.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz --- Methodenkompetenz 60 % Systemkompetenz 20% Sozialkompetenz 20 %

2. Inhalte

- Verstehen der Bewerbungssituation aus verschiedenen Perspektiven
- Erstellen von Bewerbungsschreiben
- Durchführen von Bewerbungsgesprächen, Gewinnung von Selbstsicherheit
- Selbstdarstellungstraining
- Arbeitsverhandlung und -gestaltung.

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe / SoSe)
Bewerbungstraining	UE/SE IV/PS	2	4	W	WiSe / SoSe

4. Beschreibungen der Lehr- und Lernformen

Übung, (Pro)Seminar, Integrierte Veranstaltung
Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- a) Obligatorisch: ---
- b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul im Studienbereichs „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten):	2 x 15 = 40 h
Vor- und Nachbereitung:	40 h
Portfolioprüfung:	50 h
Gesamt:	120 h = 4 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

- Analyse von Stellenanzeigen oder Präsentationen
- Schriftliche Ausarbeitungen für eine Bewerbungsmappe (z.B. Anschreiben, Lebenslauf)

Die Gewichtung ist 1 : 1.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Begrenzt auf 15 Studierende

11. Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein
Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?
Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein
Wenn ja Internetseite angeben:
Literatur:

13. Sonstiges

Titel des Moduls: Informationskompetenz	LP (nach ECTS): 5	Kurzbezeichnung: BA-Kult BO 14	Stand: 01.04.2016
Verantwortlich für das Modul: Dr. Claudia Bergemann	Sekr.: UB	Email: lk.fak1@ub.tu-berlin.de	

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben

- die Kenntnisse:

- einen Informationsbedarf zu erkennen und zu benennen

- die Fertigkeiten:

- eine Suchstrategie zu entwickeln
- geeignete Informationsquellen auszuwerten und zu beurteilen

und die Kompetenzen:

- Ergebnisse zu verarbeiten und den Gesamtprozess zu reflektieren
- die Informationen in verantwortlicher Weise zu nutzen und kritisch zu bewerten.

Das Modul vermittelt:

Fachkompetenz 15% Methodenkompetenz 65% Systemkompetenz 10% Sozialkompetenz 10%

2. Inhalte

- Literaturrecherche und Literaturbeschaffung
- Kataloge, Datenbanken und Portale
- Literaturformen, elektronische Medien
- Recherchestrategien
- Internetrecherche
- Evaluierung und Ergebnismodifizierung
- Literaturverwaltung, Zitierregeln, Urheberrecht

3. Modulbestandteile

LV-Titel	LV-Art	SWS	LP (nach ECTS)	Pflicht (P) / Wahl (W) Wahlpflicht (WP)	Semester (WiSe/SoSe)
Informationskompetenz	SE	2	5	P	SoSe

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Seminar

Präsenzphasen mit Plenums-, Gruppen- und Einzelarbeit, Übungsanteile am PC

Nähere Beschreibung siehe AllgStuPO § 35

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

a) Obligatorisch: ---

b) Wünschenswert: ---

6. Verwendbarkeit des Moduls

- Wahlpflichtmodul im Studienbereichs „Berufsorientierung“ der Bachelorstudiengänge "Kultur und Technik"

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

Präsenz (Kontaktzeiten): 2 x 15 h = 30 h

Vor- und Nachbereitung: 30 h

Portfolioprüfung: 90 h

Gesamt: 150 h = 5 LP

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Benotete Portfolioprüfung:

- 3 benotete Hausaufgaben (Recherche) im Anschluss an die jeweiligen Themenblöcke, seminarbegleitend

Die Gewichtung ist 1 : 1 : 1.

Mit jedem Prüfungselement können maximal 100 Punkte erzielt werden.

Die erzielten Punkte werden mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert, addiert und durch die Summe der Gewichtungsfaktoren dividiert. Das Ergebnis weist die in der Modulprüfung erreichte Gesamtpunktezahl aus.

Die Benotung erfolgt nach dem gemeinsamen Notenschlüssel der Fakultät I:

Ab ...Punkte	Note
90	1,0 (sehr gut)
85	1,3 (sehr gut)
80	1,7 (gut)
76	2,0 (gut)
72	2,3 (gut)
67	2,7 (befriedigend)
63	3,0 (befriedigend)
59	3,3 (befriedigend)
54	3,7 (ausreichend)
50	4,0 (ausreichend)
0	5,0 (ungenügend)

Für die Note 4,0 (ausreichend) muss die Gesamtpunktezahl mindestens 50 betragen.

9. Dauer des Moduls

Das Modul kann in 1 Semester abgeschlossen werden.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Begrenzt auf 25 Studierende. 10 Mindestteilnehmer.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung zur Lehrveranstaltung unter Angabe der Studienrichtung erbeten unter ik.fak1@ub.tu-berlin.de

Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über das elektronische Anmeldesystem der TU Berlin.

12. Literaturhinweise, Skripte

Skripte in Papierform vorhanden ja nein

Wenn ja, wo kann das Skript gekauft werden?

Skripte in elektronischer Form vorhanden ja nein

Wenn ja Internetseite angeben:

Literatur:

Materialien zu den einzelnen Themen werden seminarbegleitend auf ISIS zur Verfügung gestellt.

13. Sonstiges

SE, findet 14-tägig à 4 h statt